



LANCOM
SYSTEMS

Feature Notes

LCOS 10.90





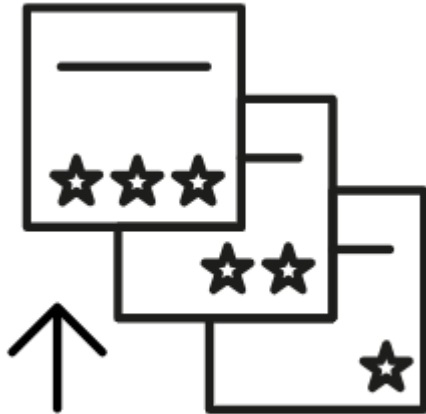
LCOS 10.90

Mehr Betriebssicherheit und Zuverlässigkeit für Ihr SD-WAN

Profitieren Sie mit LCOS 10.90 von neuen Funktionen für Ihr modernes SD-WAN. Dank der Einrichtung von bis zu acht Quality of Service-Warteschlangen (QoS-Queues), die Sie individuell priorisieren können, erhalten geschäftskritische Dienste stets die benötigte Bandbreite. Mit MOBIKE für IKEv2 bleibt Ihr VPN auch bei einem Netzwerkwechsel stabil, da keine erneute Verbindung Ihres LANCOM Trusted Access (LTA) oder klassischen LANCOM Advanced VPN Clients erforderlich ist. Zusätzlich bietet VRRPv3 für IPv6 maximale Ausfallsicherheit: Fällt ein SD-WAN Gateway aus, übernimmt ein anderes nahtlos, sodass Sie Router-Redundanzkonzepte auch im Mischbetrieb mit IPv6 und IPv4 umsetzen können.

Highlight

Unterstützung von 8 Qos-Queues

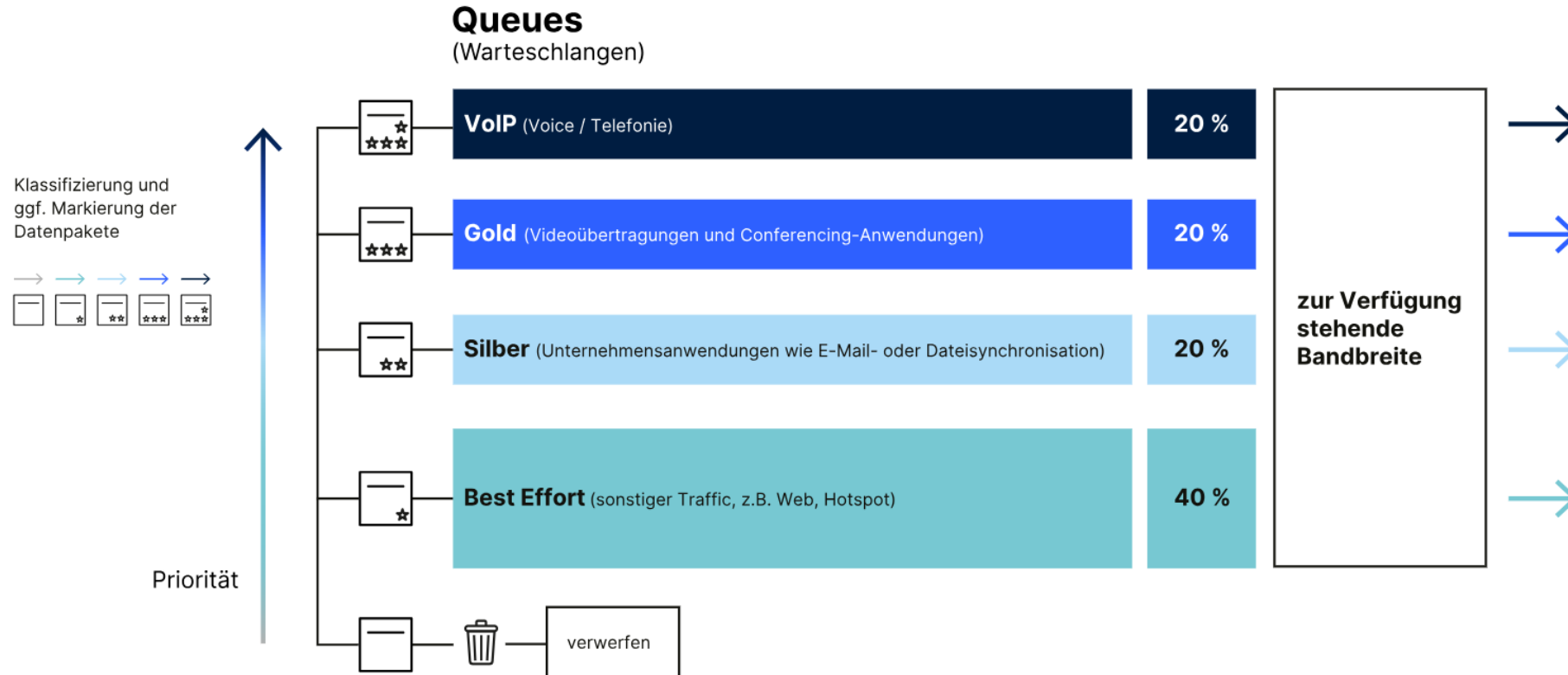


Ideal zur Sicherstellung geschäftskritischer Anwendungen

- Bis zu acht verschiedene Queues (Serviceklassen) mit Prioritätsstufen für Netzwerk-Anwendungen festlegbar
- Stellt sicher, dass wichtige Dienste wie VoIP oder Videoanrufe auch bei hoher Netzwerkauslastung ausreichend Bandbreite erhalten

Highlight

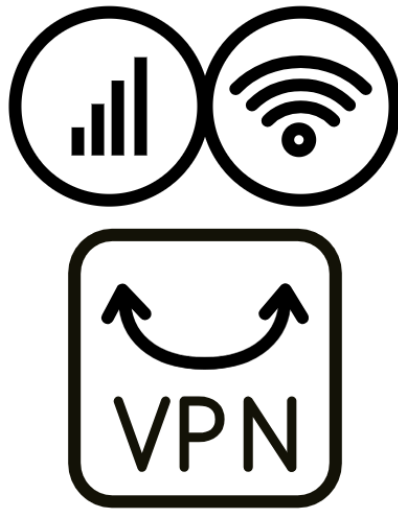
QoS Queues – Funktionsweise



- Upload-Bandbreite wird pro Dienstklasse in Prozent oder MBit/s konfiguriert
- Datenpakete werden mittels DSCP-Markierungen oder Firewallregeln einer QoS-Klasse zugeordnet
- Gateway sortiert Pakete in die richtige Prioritätsstufe

Highlight

MOBIKE im VPN

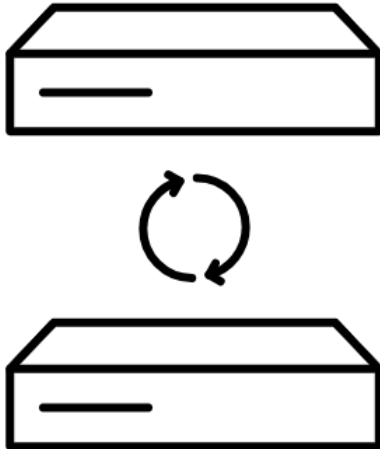


Für einen beschleunigten Netzwerkwechsel

- Die MOBIKE-Erweiterung für IKEv2 erlaubt VPN-Clients einen nahtlosen Wechsel zwischen Netzwerken (z. B. von WLAN zu Mobilfunk), ohne dass der VPN-Tunnel neu aufgebaut werden muss
- LANCOM Advanced VPN Client und Trusted Access Client senden beim Netzwerkwechsel eine Aktualisierungsnachricht mit der neuen IP-Adresse an das SD-WAN-Gateway
- Das Ergebnis: Keine Unterbrechungen beim VPN-Roaming, die Verbindung bleibt stabil

Highlight

VRRPv3 für Dual-Stack-Netzwerke



Für höchste Ausfallsicherheit

- VRRPv3 für IPv6 ermöglicht es, Router-Redundanz auch in Netzwerken mit IPv6 oder in Dual-Stack-Umgebungen (gleichzeitige Nutzung von IPv4 und IPv6) zu implementieren
- Erhöht die Betriebssicherheit, da bei einem Ausfall eines Routers ein anderer automatisch die Funktion übernehmen kann
- Ideal für moderne Netzwerke, die sowohl IPv4 als auch IPv6 unterstützen → gewährleistet nahtlose Redundanz in beiden Protokollen

Highlight

Post-Quantum Preshared Keys bei IKEv2



Schutz von VPNs gegen zukünftige
Quantencomputer-Angriffe

- Zusätzliche Sicherheitsmechanismen sichern die Verschlüsselung langfristig
- Schutz besteht selbst dann, wenn Quantencomputer traditionelle Verschlüsselungen brechen könnten



Weitere Verbesserungen

- Mit LCOS 10.90 kann der Router im **LAN dynamisch VLANs per RADIUS an IEEE 802.1X-Clients zuweisen**. Eine aufwendige physische Infrastruktur, wie dedizierte Switches, wird nicht benötigt, um eine VLAN-Trennung und -Zuordnung durchzuführen. Da der Router die gesamte LAN-Sicherheitsstruktur übernimmt, ist dieses Feature ideal für kleine Standorte.

- **Viele weitere Verbesserungen** für die Administration und den Betrieb moderner Netzwerke

Vielen Dank.

